



Nachhaltigkeit mit Hacke und Spaten: Auszubildende der enviaM-Gruppe pflanzen 15.000 Bäume in Falkenberg/Elster

Mit voller Power haben am 13. Oktober 2023 die mehr als 260 Auszubildenden der enviaM-Gruppe gemeinsam mit Vertretern der Stadt Falkenberg rund 15.000 Bäume gepflanzt. Die 11.000 Kiefern, 1.500 Birken, 1.500 Roteichen, 350 Hainbuchen und 350 Traubeneichen sind besonders gut für den sandigen Boden in Südbrandenburg geeignet. Fachlich begleitet wurde die Pflanzaktion von Förster Peter Mohr. Auch Falkenbergs Bürgermeister Stephan Bawey und Dirk Sattur, Geschäftsführer von MITNETZ STROM sowie Matthias Plass, Netzregionsleiter Brandenburg von MITNETZ STROM packten mit an. Die Bäume wurden nahe des Triftwegs im Südosten der Stadt auf einer Fläche von zwei Hektar gepflanzt. Das entspricht etwa einem Wald in der Größe von drei Fußballfeldern.

enviaM-Standort in Falkenberg feiert 100-jähriges Jubiläum

„Wir freuen uns, über die tatkräftige Unterstützung von enviaM. Bei dem großen Waldbrand im letzten Jahr wurden viele Bäume in und um Falkenberg zerstört. Schon in den Jahren zuvor wurde unser Wald durch die Trockenheit und Stürme stark beschädigt. Da kommt die Baumpflanzaktion als nachhaltige Aktion gerade richtig“, so Stephan Bawey, Bürgermeister der Stadt Falkenberg. Dirk Sattur, technischer Geschäftsführer von MITNETZ STROM ergänzt: „Mit der Stadt Falkenberg verbindet uns eine jahrelange Partnerschaft. Nicht ohne Grund ist ein Hochspannungsmast Teil des Stadtwappens. Unser Standort in der Mühlberger Straße feiert in diesem Jahr sogar 100-jähriges Jubiläum. Hier werden unsere Fachkräfte von morgen ausgebildet. Deswegen freuen wir uns besonders, dass wir am Standort gemeinsam ein nachhaltiges Projekt umsetzen können.“

Auszubildende der enviaM-Gruppe gehen mit Power voraus

An der Baumpflanzung in der Stadt an der Schwarzen Elster nahmen alle Auszubildenden der enviaM-Gruppe teil. Das Idee war durch die Ausbilder in Falkenberg nach Gesprächen mit Vertretern der Stadt entstanden. Dabei zeigte sich: Nicht immer ist Geld die Lösung, viel eher sind vor Ort Menschen gefragt, die anpacken können. Und genau das haben die Azubis der Unternehmensgruppe getan. Ein soziales Projekt pro Jahr ist fester Bestandteil der Ausbildung in der enviaM-Gruppe. Die Pflanzaktion fällt nicht ohne Grund auf dieses Datum: Der 13. Oktober 2023 ist der E.ON-weite Umwelttag, an dem in ganz Deutschland Projekte ausgerufen wurden, die von Azubis realisiert werden.



Nachhaltiges Grün für Falkenberg leistet Großes

Die knapp 15.000 Nadel- und Laubbäume werden, wenn sie ausgewachsen sind, Großes leisten: Das neu angelegte Waldstück wird pro Jahr etwa 150 Tonnen Kohlendioxid binden. Gleichzeitig werden die Bäume 30 Tonnen Sauerstoff freisetzen. Das ist Atemluft für 100 Menschen. Auch der Boden profitiert vom Wald, denn Wälder sind ein idealer Feuchtigkeitsspeicher. 4 Millionen Liter Wasser werden die Bäume am Triftweg in Zukunft aufnehmen können. Dirk Sattur: „Diese Zahlen sprechen Bände: Nachhaltiger als in einen Wald kann man kaum investieren. Auch deswegen werden wir bis 2030 mehr als ein Viertel der Schutzstreifen unter unseren Hochspannungsleitungen im gesamten Netzgebiet von MITNETZ STROM nach den Richtlinien des desökologischen Trassenmanagements bewirtschaften.“

Pressekontakt

Hagen Ruhmer
envia Mitteldeutsche Energie AG
T +491622750792
E Hagen.Ruhmer@enviaM.de
I www.enviaM-Gruppe.de

Unsere Newskanäle



Hintergrund

Die enviaM-Gruppe ist der führende regionale Energiedienstleister in Ostdeutschland. Der Unternehmensverbund versorgt mehr als 1,3 Millionen Kunden mit Strom, Gas, Wärme und Energie-Dienstleistungen. Zur Unternehmensgruppe mit rund 3.300 Beschäftigten gehören die envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM), Chemnitz, sowie weitere Gesellschaften, an denen enviaM mehrheitlich beteiligt ist. Anteilseigner von enviaM sind mehrheitlich die E.ON SE sowie rund 650 ostdeutsche Kommunen, die direkt oder über Beteiligungsgesellschaften an enviaM beteiligt sind.